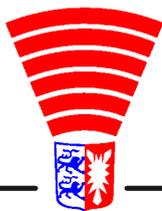


DER LANDTAG SCHLESWIG HOLSTEIN



M I T T E I L U N G E N

174/1999

Kiel, 21. Dezember 1999

1999: Besucherrekord im Landtag

Kiel (SHL) – Das große Interesse an der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht.“ am Anfang des Jahres - es kamen über 69.000 Besucherinnen und Besucher - war der Startschuss für ein erfolgreiches Jahr in der Besucherbetreuung des Landtages.

Obwohl während der knapp fünfwöchigen Ausstellung das übliche Besucherangebot ruhte, kamen auch 1999 mehr als 10.000 Besucherinnen und Besucher in das Landeshaus, um sich über die Arbeit des Parlamentes zu informieren. Damit ist das gute Vorjahresergebnis wieder erreicht worden.

5083 Besucherinnen und Besucher haben als Gäste an einer Plenarsitzung teilgenommen. Sie sind dabei auf Fragen gestoßen, die sie in der anschließenden Diskussion an Abgeordnete des Landtages richten konnten. Die Situation im Plenarsaal und die behandelten Themen waren häufig Gegenstand der Nachfragen und Kommentare.

Vor allem Schulen (4740 Schülerinnen und Schüler) haben von dem Besucherprogramm Gebrauch gemacht. „Wie wird man Politiker? Wie können sich Jugendliche in der Politik engagieren, ohne parteilich organisiert zu sein?“ - lauteten dabei zwei wichtige Fragen aus der Reihe der Schülerinnen und Schüler.

Neben den fast schon „traditionellen“ Veranstaltungen „Jugend im Landtag“ und „Altenparlament“ wurden im Landtag drei Foren veranstaltet, die mit insgesamt 526 Teilnehmern sehr gut besucht waren.

Einen wachsenden Stellenwert in der politischen Bildungsarbeit des Besucherdienstes haben Seminare mit Multiplikatoren (Lehrkräfte, Erwachsenenbildung).

Herausgegeben von
der Pressestelle
des Schleswig-
Holsteinischen
Landtages
in 24105 Kiel,
Landeshaus;
24171 Kiel,
Postfach 7121;
Tel. (0431) 988
Durchwahl App.
1120 bis 1125
und 1116 bis 1118
Fax (0431) 988 1119
V.i.S.d.P. Dr. Joachim Köhler
Internet: <http://www.sh-landtag.de>
e Mail: Joachim.Koehler@ltsh.landsh.de